

## Informationen zu WB 8 - Vormustern auf der Dreiecksbahn

### WB 104 Vormustern auf der Dreiecksbahn

#### Anforderungen:

Der Teilnehmer stellt sein Pferd auf der Dreiecksbahn (Aufbauskitze → nächste Seite) an der Hand vor.

#### Ablauf:

- „offene“ Aufstellung zu den Richtern/Prüfern mit folgenden Informationen: Name des Teilnehmers und des Pferdes, Angaben zum Pferd: Alter, Rasse, Farbe, Geschlecht, echte Abzeichen, (wenn bekannt: Vater, Vater der Mutter und Zuchtverband)
- Anführen (maximal 15 Sekunden) auf die linke Seite des Dreiecks zu
- erste Seite (linke Seite des Dreiecks) Schritt
- nach der Ecke antraben, zweite Seite Trab, vor der nächsten Ecke Schritt
- dritte Seite Schritt
- um die Markierung (z.B. Kegel oder Pflanzenkübel) wenden und erneut, nun von der anderen Seite, „offen“ zu den Richtern/Prüfern aufstellen (Wenn erforderlich, kann ein Helfer mit Peitsche auf der linken Seite des Pferdes von hinten mit genügend Sicherheitsabstand nachtreiben.) Die Gesamtzeit des Wettbewerbs liegt bei 5 Minuten.

#### Bewertung:

Bewertet werden das korrekte Aufstellen, das Aufnehmen der Zügel, das Führen, der Gangartenwechsel, das Wenden und die Informationen mit einer WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle).

#### Ausrüstung:

Ausrüstung des Pferdes: Trennsaum mit oder ohne Reithalter

Ausrüstung des Teilnehmers: festes Schuhwerk, Handschuhe,

Reithelmpflicht für Teilnehmer bis 18 Jahre

Nicht erlaubt: Gerte

#### Zusätzliche Bestimmungen:

Mindestalter des Pferdes: 4 Jahre

Empfohlenes Mindestalter des Teilnehmers: 6 Jahre

Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie fachliches Können.

Ein Helfer mit Peitsche zum Nachtreiben ist erlaubt.

### Aufbauskitze zu WB 104 „Vormustern auf der Dreiecksbahn“

